

znu-forum

Das Forum des Zentrums für Nachhaltige Unternehmensführung (ZNU) der Privaten Universität Witten/Herdecke in TK-Report minus 18
Verantwortlich für den Inhalt:
ZNU, Alfred-Herrhausen-Straße 50,
58448 Witten, www.uni-wh.de/znu

Dr. Axel Kölle, ZNU-Institutsleiter



Das ZNU ist eine Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft und das mittlerweile 15-köpfige ZNU-Team hat sich zum Ziel gesetzt, das Thema Nachhaltigkeit greifbar, umsetzbar und glaubwürdig kommunizierbar zu gestalten. Die vom ZNU entwickelten Instrumente sind wissenschaftlich fundiert und praxisorientiert.

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Hoffnung, dass Sie alle gesund sind, möchten wir Sie hiermit darüber informieren, dass wir auf Grund der aktuellen, weltweiten Entwicklung in Sachen Covid-19 und den damit einhergehenden (gesundheitlichen) Auswirkungen auf die gesamte Gesellschaft unsere für den 21./22. April 2020 geplante XII. ZNU-Zukunftskonferenz in Köln auf das Frühjahr 2021 verschieben werden. Wir als Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung tragen die Verantwortung, bestmöglich dazu beizutragen, die Verbreitung der Infektion mit dem neuen Coronavirus zu unterbrechen und somit Sie als Teilnehmende, Ihre Angehörigen und auch uns zu schützen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Das Thema Nachhaltigkeit hat in diesen Tagen aber natürlich nicht an Bedeutung verloren und die Wirtschaft dreht sich weiter. Auch deshalb bilden wir – wie seit 2008 schon – weiter regelmäßig Entscheiderinnen und Entscheider von Industrie und Handel rund um das Thema Nachhaltigkeit aus.

Mit der Qualifizierung der zukünftigen Nachhaltigkeitsmanagerinnen und -manager werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befähigt, die wesentlichen Mosaiksteine von Nachhaltigkeit für ihr Geschäft zu identifizieren, relevante Themen zu erkennen und letztlich Nachhaltigkeitsmanagement in ihrem Unternehmen wirksam und glaubwürdig umzusetzen und auch nach außen zu kommunizieren. Sie lernen, Nachhaltigkeit mit ihrem Kerngeschäft zu verknüpfen und in den Arbeitsalltag einfließen zu lassen.

Die zukünftigen Nachhaltigkeitsmanagerinnen und -manager sind sogenannte „Nachhaltigkeits-Champions“, welche das Thema Nachhaltigkeit für ihr Unternehmen und für sich persönlich als Weiterentwicklungsmöglichkeit betrachten, und es entsprechend motiviert im Unternehmen umsetzen. Die strukturierte Vorgehensweise ermöglicht den Unternehmen letztlich von der Defensive in die Offensive umzuschalten und Nachhaltigkeit stärker als Innovationsmotor und Wettbewerbsvorteil zu begreifen. Die Top-Themen dabei sind häufig Klima, Energie, Was-

ser, Verpackung, Abfall, Arbeitsbedingungen, Menschenrechte, Tierwohl und Biodiversität. Insbesondere die Implementierung von Nachhaltigkeitsthemen in bestehende Managementsysteme stellt die Teilnehmenden vor Herausforderungen. Als Hilfestellung bietet sich dabei der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften an, der dies den Unternehmen sehr gut ermöglicht.

Die Qualifizierung richtet sich insbesondere an die Verantwortlichen in Unternehmen und Institutionen, die nachhaltiger wirtschaften wollen. Teilnehmende Fach- und Führungskräfte kommen u. a. aus den Bereichen Technik, Marketing, Projektmanagement, F & E, Qualitätssicherung, Arbeitssicherheit, Personal, Einkauf sowie CSR und Kommunikation.

Im Nachgang des Seminars erfolgt durch die Teilnehmenden die Ausarbeitung einer vorstrukturierten Fallstudie, in der ganz konkrete, unternehmensspezifische Nachhaltigkeitslösungen zu erarbeiten sind. Wenn auch das nachfolgende Abschlussgespräch zur Fallstudie erfolgreich verläuft, wird das Zertifikat „Nachhaltigkeitsmanagerin/ Nachhaltigkeitsmanager“ der Universität Witten/Herdecke vergeben.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihr Axel Kölle*

Termine 2020

- 29. September – 01. Oktober 2020
bei Hochland in Heimenkirch
- 10. – 12. November 2020
bei Apetito in Rheine

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter:
www.uni-wh.de/znu